

729

# KULTURTAGE DER HITLER-JUGEND DES GEBIETES SACHSEN

## JUNGER NACHWUCHS STELLT SICH VOR

6. November 1943, 19 Uhr im Schloß Dresden

Marsch aus der Prometheus-Musik . . . . . L. v. Beethoven  
Dirigent: Wilhelm Biesold

Konzert Nr. 2 in D-dur für Flöte und Klavier, 2. u. 3. Satz W. A. Mozart  
Claus Schönert, Leipzig Begleitung: Gerhard Berge

Lieder: Mädchenlied . . . . . J. Brahms  
Die sapphische Ode . . . . . J. Brahms  
Der Jäger . . . . . J. Brahms  
Margot Schäfer, Dresden Begleitung: Erika Simang

Sonate für Klavier . . . . . J. Haas  
Heinz Rögner, Leipzig

Konzert in E-dur für Violine und Orchester, 1. Satz . . . . . J. S. Bach  
Wolfgang Marschner, Dresden

Die Geschwister . . . . . J. W. v. Goethe  
Erik Schumann, Eva Günther, Hans Wengefeld  
Schauspielschule des Konservatoriums Dresden  
Einstudierung: Werner Hessenland

Eine Tanzfolge nach Musik von G. F. Händel  
Gundel Eplinius, Ursel Kosinski, Inge Saggau, Hildeg. Specht, Jutta Stinshoff  
Tanzschule des Konservatoriums Dresden  
Einstudierung: Gretel Curth-Hasting  
Begleitung: Wolfgang Marschner, Werner Scholz, Aleida Montijn

Auszeichnung der Solisten  
durch den Stabsführer der Hitler-Jugend, Helmut Möckel

Fest- und Gedenksprüche . . . . . J. Brahms  
Kreuzchor Dresden Leitung: Gottfried Häntsch

---

Mitwirkende: Orchester des Konservatoriums Dresden  
Gesamtleitung: Dr. Meyer-Giesow

M/0369